



Evakuierungsplan der Studienabteilung

(Bereiche: Unter den Linden EG West/Lichtof, 1. OG Kopfbau West, Mittelgang EG West und Ziegelstr. 13b, 5. OG, Compass; Referate I A, I B, I C; I AbtL, I Büro, I Kap, I S, I POC)

Dieser Plan gilt für alle Evakuierungs- und Räumungsfälle!

Es gilt grundsätzlich die Brandschutzordnung der HU: <http://www.hu-berlin.de/hu-intern/brandschutzordnung/>. Alle Mitarbeiter*innen der HU, die in den gen. Gebäudeteilen arbeiten, machen sich mit der Brandschutzordnung, dem Evakuierungsplan, den Fluchtwegen, Notausgängen und Sammelplätzen vertraut.

Beim Ertönen des Feueralarms sind die Büros **unverzüglich** in Richtung der Notausgänge zu verlassen. Die Notausgänge sind ausgeschildert. Personen mit Behinderung, hilflosen, kranken und schwachen Menschen ist zu helfen. Sammelplatz für das Gebäude Unter den Linden 6 ist der Garten der HU (Ausgang zur Dorotheenstr.), für das Gebäude Ziegelstr. 13b der dortige Hof; Sammelplätze sind ausgewiesen.

Die Räumung bzw. Evakuierung kann in anderen Fällen als Bränden, z. B. bei Bombenfund/-drohung u. ä. auch durch die Polizei oder beauftragte Personen (s. u.) veranlasst werden. Dabei ist den Anordnungen bzgl. des Verlassens des Gebäudes Folge zu leisten. Personen mit Behinderung, hilflosen, kranken und schwachen Menschen ist zu helfen.

Anordnungen dienstlicher Vorgesetzter und beauftragter Personen (Brandschutzobleute, Brandschutzhelfer*innen, Polizei, Wachdienst *Securitas*, s. u.) ist Folge zu leisten. Die beauftragten Personen tragen Sorge dafür, dass die Brandschutzordnung und der Räumungsplan eingehalten werden.

Fenster sind vor dem Verlassen des Büros zu schließen, Bürotüren dürfen nur dann verschlossen werden, wenn sie sich nicht in der Nähe des Brandherdes befinden. Zum Schutz von Daten sind Computer zu sperren (Windowstaste + L **oder** Strg + Alt + Entf **und** „Computer sperren“). Taschen und persönliche Gegenstände verbleiben am Arbeitsplatz.

Sollten Besucher*innen im Lichtof und/oder öffentlich zugänglichen Büroräumen sein, so ist durch die beauftragten Personen Sorge zu tragen, dass sie ebenfalls unverzüglich den Bereich und das Haus verlassen. Die Brandschutzhelfer*innen stellen sicher, dass sich niemand mehr in den Gebäudeteilen aufhält, bevor sie das Gebäude selbst verlassen.

Die Rückkehr in das Büro bzw. die Bereiche wird durch die beauftragten Personen, die Polizei bzw. Feuerwehr oder den Wachdienst *Securitas* mitgeteilt. Vor der offiziellen Freigabe ist ein Betreten der Bereiche untersagt.

Brandschutzobmann der Abteilung: Jochen O. Ley, -70257, UL6 Raum 1058
*Bei Abwesenheit der Brandschutzobperson übernimmt ein*e Brandschutzhelfer*in die Funktion.*

Brandschutzhelfer*in Unter den Linden 6, EG:

Katharina Friedland, -70283, UL 6, Raum 1063B
Olga Vorobyeva, -70293, Raum 1062C

Brandschutzhelfer*in Unter den Linden 6, 1. OG:

Andrea Boeckemeyer, -70271, UL 6, Raum 2054B
Alexander Diehl, -70324, UL6, Raum 2051

Brandschutzhelfer*in Ziegelstr. 13b, 5. OG:

Julia Szymetzko, -70339, Zi13b, Raum 617a
Frauke Vinturini, -70333, Zi13b, Raum 610

Ersthelfer*innen:

Thomas Pohnke, -70277, UL6, Raum 2048A
Darina Rizova Krüger, -70333, Zi13b, Raum 610
Rumjana Slodicka, -70315, UL6, Raum 2051B (nach Absolvierung des Ersthelfer*innenkurses)
Olga Vorobyeva, -70293, UL6, Raum 1062C
Benjamin Wolff, -70316, UL6, Raum 2048
Boryana Yaneva, -70333, Zi13b, Raum 610

Erste-Hilfe-Material

Unter den Linden 6, Raum 1062A
Unter den Linden 6, Raum 2048A
Unter den Linden 6, Raum 1043
Ziegelstr. 13b, Raum 610

Wachschutz Securitas, Zentrale Pforte Unter den Linden 6

-2416, -99988, 0160 3645708 (Objektleitung: Steven Matz)

Anhang Rettungs- und Hilfezeichen

Flucht- und Rettungsweg (Pfeil zeigt in die Richtung des Weges)



Sammelplatz



Feuerlöscher



Defibrillator



Erste Hilfe

